

Protokoll der GF-Sitzung vom 18.11.2016

<p>Anwesende: Robert Georges (GF Finanzen), Robert Hoppermann (GF Personal), Jan-Malte Jacobsen (GF Hochschulpolitik)</p> <p>Gäste: Markus Peller, Martin Keßler, Marian Schwabe, Stanislav Bondaref</p> <p>Protokoll: Jan-Malte Jacobsen</p> <p>Beginn: 17:00Uhr</p> <p>Ende: 18:20Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/Themen	Verantwortlich
<p>Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.</p>	
<p>1. Termin Hochschultour der Grünen Am 26.01.2017 findet die Grüne Hochschultour an der TU Dresden statt. Frau Maicher (Hochschulpolitische Sprecherin der Fraktion B90/Die Grünen) hat angefragt, ob es möglich ist an diesem Datum zwischen 13.30 und 15.00 Uhr mit Vertretern des StuRa und der FSRe zu sprechen. Hierfür wurde um eine Terminbestätigung gebeten. Der Termin soll bestätigt werden.</p>	Malte
<p>2. Bericht DAAD/HDS (Stanislav) Stanislav berichtet von mehreren Veranstaltungen des DAAD und des HDS. In einem Seminar, welches durch die Studierendenvertreter des DAAD organisiert wurde, ging es um die Internationalisierung in den Studierendenschaften. Stanislav wird hierfür und für das HDS-Seminar ein Kurzbericht nachreichen. Es gibt ein „Welcome-Programm“ des DAAD, für welches die Studierendenschaften - zumindest beratend - in die Antragsstellung der jeweiligen akademischen Auslandsämter der Hochschulen eingebunden werden sollten. Das Projekt soll SHKs für die Arbeit mit Flüchtlingen finanzieren. Stanislav schlägt vor, dass sich der StuRa an das AAA wendet und erfragt, welche Anträge gestellt wurden.</p> <p>Es wird angeregt, dass es ein Treffen interessierter FSRLer geben soll, bei dem Ideen und mögliche Vorgehensweisen zum Thema Internationalisierung gesammelt werden sollen. Dies soll auch für die Fachschaftsräte, den StuRa und die studentischen Senatoren als Anregung dienen.</p>	Stanislav Bondaref

<p>3. StuRa-Mailadresse Vivian Augele (Referat Mobilität) beantragt eine SutRa-Emailadresse um offiziell nach Außen hin auftreten zu können. ohne Gegenrede angenommen</p>	GF
<p>4. SCS Für die Zusammenarbeit mit dem SCS soll eine umfangreiche Liste der Beratungsangebote und deren Zielgruppen erstellt werden. Auch sollen die AGs und StuRa-nahe Einrichtungen angefragt werden (z.B. STAV, TUUWI). Die Geschäftsführer werden dies innerhalb ihrer Geschäftsbereiche veranlassen. Robert G. Kümmert sich um die AGs etc.</p>	GF
<p>5. Campus4You Die Projektleiterin von Campus4You, ein Projekt der neue Studiausweise konzeptioniert, hat angefragt, ob sich der StuRa an der Konzipierung beteiligen möchte. Es soll auf der nächsten Plenumsitzung berichtet werden und anschließend nach Freiwilligen gesucht werden. Auch soll der Datenschutzbeauftragte der Studentenschaft angefragt werden, welche Probleme er bei einer derartigen Lösung sieht. Malte wird sich um die Koordinierung kümmern</p>	Malte
<p>6. Werbung StuRa-Exekutive Robert Georges beantragt, dass das Referat Öffentlichkeitsarbeit beauftragt wird, ein Konzept für die Bewerbung der offenen Exekutivstellen des StuRa zu erstellen. Dies soll dazu führen, dass mehr Studierende auf die verschiedenen Möglichkeiten aufmerksam gemacht werden sich im StuRa zu engagieren. Zitat des Finanzers: „Geld spielt keine Rolle!“ ohne Gegenrede angenommen</p>	Robert
<p>7. Abschaffung des StuRa-Plenums Robert beantragt die Abschaffung des Plenums des Studentenrates. Hierdurch soll eine effizientere Arbeitsweise sowie ein besseres Klima im Sitzungszimmer gewährleistet werden.</p>	Robert